

Sonderurlaub

Für deutsche Teilnehmer*innen: Ehrenamtlich tätige Dirigent*innen haben Anspruch auf Sonderurlaub für den Besuch des Lehrgangs nach den Landesgesetzen zur Gewährung von Sonderurlaub für Jugendgruppenleiter*innen. Die Bundesakademie ist als Träger der Jugendhilfe/ Jugendpflege öffentlich anerkannt und stellt den Sonderurlaubsantrag auf Anfrage bei dem jeweiligen Arbeitgeber.

Für Teilnehmer*innen anderer Länder: Bitte erfragen Sie entsprechende Möglichkeiten bei Ihren zuständigen Stellen.

Organisation

Anmeldung/Zulassung

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung auf dem beiliegenden Formblatt an die Bundesakademie. Die Zulassung erfolgt in der Reihenfolge des Posteingangs. Die Zahl der Teilnehmer*innen ist begrenzt. Im Falle einer Absage des Lehrgangs vonseiten des Veranstalters (z. B. wegen geringer Anmeldezahlen, Krankheit) werden bereits geleistete Zahlungen erstattet. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht.

Termine

Berufsbegleitender Lehrgang	25. März 2019–17. Mai 2020
Anmeldeschluss	11. Februar 2019

Die Zulassung erfolgt in der Reihenfolge des Posteingangs. Die Zahl der Teilnehmer*innen ist begrenzt.

Tagungsort

Bundesakademie für musikalische Jugendbildung Trossingen
Hugo-Herrmann-Straße 22, 78647 Trossingen
Telefon: +49 (74 25) 94 93-0
E-Mail: sekretariat@bundesakademie-trossingen.de
www.bundesakademie-trossingen.de

Aufenthalt

Vollpension | Einzel- oder Zweibettzimmer mit Dusche und WC

Kosten pro Phase

Teilnahmebeitrag	250,00 €
Vollpension im Zweibettzimmer	111,00 €
Vollpension im Einzelzimmer	141,00 €
Prüfungsphase	
Teilnahmebeitrag ohne Kost und Logis	100,00 €

(Kostenanpassung vorbehalten)

Sonderkonditionen für Bahnreisende

www.bundesakademie-trossingen.de/service/db-veranstaltungsticket

Allgemeine Geschäftsbedingungen und Datenschutz

Für die Teilnahme an unseren Veranstaltungen gelten unsere AGB (Rücktritt, Haftung usw.) sowie unsere Datenschutzerklärung, die auf unserer Website (www.bundesakademie-trossingen.de) eingesehen werden können und die wir bei Bedarf gerne zusenden.

Fördermöglichkeiten

www.bundesakademie-trossingen.de/service/foerdermoeglichkeiten



Mit Ihrem persönlichen Akademie-Account können Sie sich vereinfacht anmelden, Fahrgemeinschaften bilden, Unterlagen Ihrer gebuchten Veranstaltungen an einem Ort finden und aktuelle Infos bevorzugt erhalten.
myBAK

Die Bundesakademie ist zertifiziert nach ISO 9001



25. März 2019 bis
17. Mai 2020

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Gefördert vom:



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Zertifizierung Juror*innen ... in der Blasmusik

Bundeszentraler Berufsbegleitender
Lehrgang

Partner:

CISM Internationaler Musikbund



Lehrgangsziel

Die Teilnehmer*innen werden dafür qualifiziert, bei nationalen und internationalen Wettbewerben für (Jugend-)Blasorchester eine Tätigkeit als Jurymitglied oder Juryvorsitzende*r kompetent auszuüben. Sie sollen damit auch junge Musiker*innen motivieren und anspornen, weiter an Wettbewerben teilzunehmen und über das aktive Musizieren in ihrem Verein die Qualität der Blasmusik zu verbessern.

Zielgruppe

praktizierende Dirigent*innen mit B-Qualifikation oder Musikstudium (Dirigieren) und praktizierende Juror*innen, die in ihren Verbänden für eine Jurorentätigkeit zugelassen sind und diese bereits mehrere Jahre ausgeübt haben

Zugangsvoraussetzungen

1. erfolgreicher Besuch des Lehrgangs für Dirigent*innen der Qualifikationsstufe B (Deutschland) oder eines im Niveau vergleichbaren Lehrgangs anderer Länder
2. Berufsmusiker*innen mit abgeschlossenem Musikstudium (Dirigieren) oder Musikstudierende, die ein Blasorchester oder eine Brass-Band leiten

Bewerber*innen aus Mitgliedsverbänden des Internationalen Musikbundes CISM werden bevorzugt zugelassen.

Themen und Inhalte

- ▶ **Höranalyse/Hörschulung**
 - Analysekriterien und Analysewerkzeuge
 - Klangvorstellung, Intonation
 - Interpretationsvergleich
 - Praxisarbeit
 - Erarbeitung schlüssiger Interpretationen
- ▶ **Literaturkunde**
 - Schwierigkeitseinstufungen, Besetzungsfragen
 - Literatur der Blasmusik, Einordnung von Komponist*innen und Werken
 - Originalkompositionen und Bearbeitungen
 - zeitgenössische Notation
- ▶ **Wertungssysteme und Wertungskriterien**
- ▶ **Formen der Bewertung**
- ▶ **operationale Aspekte der Jurytätigkeit**
 - Moderation, Kommunikation, Konfliktmanagement
 - Beratung, Berichte

Termine

1. Akademiephase	25.–28. März 2019
2. Akademiephase	11.–14. November 2019
3. Akademiephase	3.–6. Februar 2020
4. Akademiephase	12.–15. Mai 2020
5. Akademiephase (Prüfung)	15.–17. Mai 2020

Die Akademiephasen beginnen in der Regel mit dem Nachmittagskaffee und enden mit dem Mittagessen um 11.30 Uhr.

Durchführung

Die Fortbildung erstreckt sich über einen Zeitraum von etwa einem Jahr. Die Akademiephasen und Praxisphasen sind fortschreitend aufeinander bezogen und bilden einen zusammenhängenden Lehrgang. Eine kontinuierliche Mitarbeit von Anfang an ist deshalb Voraussetzung für die Teilnahme am bzw. für den Abschluss des Lehrgangs. Ein späterer Einstieg oder das Auslassen einer Phase ist nicht möglich. Die vermittelten Lerninhalte werden in den Praxisphasen erprobt und durch schriftliche Arbeiten und praktische Übungen ergänzt und vertieft. Nach Ablauf der ersten Lehrgangsphase (Orientierungsphase) können sowohl die Teilnehmer*innen als auch die Bundesakademie über den weiteren Besuch des Lehrgangs entscheiden.

Abschluss

Der berufsbegleitende Lehrgang endet mit einer Prüfung, in welcher der Nachweis praktischen Könnens und theoretischer Übersicht in den angebotenen Fächern zu erbringen ist. Anforderungen und Ablauf der Prüfung sind durch die Prüfungsordnung der Bundesakademie für musikalische Jugendbildung Trossingen geregelt.

Die Prüfung gliedert sich in einen praktischen (Jurytätigkeit) und in einen theoretischen Teil (Kolloquium, Klausur, Hausarbeit). Über die bestandene Prüfung wird ein Zeugnis ausgestellt, in dem die Lehrgangsinhalte und die Prüfungsleistung bescheinigt werden.

Voraussetzungen zur Prüfungszulassung sind:

- Besuch aller Akademiephasen
- Vorlage schriftlicher Hausarbeiten
- deutlich erkennbare Weiterentwicklung der in den Lehrgangsfächern vermittelten Fähigkeiten

Dozent*innen

Stéphane Delley

Dozent für Dirigieren an der Musikakademie von Fribourg; regelmäßiges Jurymitglied bei regionalen und nationalen Wettbewerben; Leitung verschiedener Blasorchester in der Schweiz; Präsident des WASBE

Blaise Héritier

Direktor des Ensembles Jurassien Brass und Blasorchester Siebnen; Gründer und Direktor des symphonischen Chors EVOCA; regelmäßige Engagements als Leiter des Bundesjugendorchesters, Blasorchester Stadtmusik Luzern und Blasorchester Oberland Thun; Präsident des Musikrats des Schweizerischen Musikvereins und Direktor des Conservatoire du Jura

Gerd-Peter Murawski

Dozent an der Staatl. Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim in den Fächern Theorie und Praxis Jazz/Pop/Rock; Dozent an der Hochschule für Kirchenmusik Heidelberg (Gehörbildung)

Ernst Oestreicher

Leiter der Berufsfachschule für Musik in Bad Königshofen; Bundesdirigent des Nordbayerischen Musikbunds; Wertungsrichter und Jurymitglied im In- und Ausland

Jan Van der Roost

unterrichtet am Lemmensinstituut, Leuven (Belgien), Gastprofessor an der Nagoya University of Art und Senzoku Gakuen in Kawasaki (Japan); seine Kompositionen decken eine breite Palette von Genres und Stilen ab, viele seiner Kompositionen wurden in mehreren Ländern im Radio und Fernsehen übertragen und die meisten wurden von namhaften Künstlern auf CD aufgenommen

Heiko Schulze

Bundesmusikdirektor der BDMV; Direktor und Geschäftsführer der Deutschen Bläserakademie

Rolf Schumacher

Dirigent der Feldmusik Sarnen; Juror/Experte bei zahlreichen Musikfestivals; Dozent an der HdK Bern für Blasmusikdirektion; Künstlerischer Leiter des „Jungfrau Music Festival“

Isabelle Ruf-Weber (Leitung)

GMD am Stadttheater Sursee; Fachexpertin an verschiedenen Musikhochschulen; Gastdirigentin und Musikpädagogin über die Landesgrenzen hinaus bei verschiedenen Orchesterprojekten; Jurymitglied im In- und Ausland; Stephan-Jäggi-Preis 2017

René Schuh (Leitung)

Direktor der Bundesakademie

Weitere Dozent*innen werden nach Bedarf verpflichtet.